

Kultursommer Nordhessen, 20. Juni bis 15. August 2009  
**Presseinfo 10.06 2009**

## **Schiller – Verrat, Verrat, und hinten scheint die Sonne** Zwei Kabarettisten finden den wahren Schiller

Von Schiller lernen heißt, kompromisslos möglichst alles und nur das Größte zu wollen, und zwar sofort. Der Bühnentausendsassa Michael Quast und die personifizierte Fußnote Philipp Mosetter machen sich auf, an diesem Anspruch ganz im Schillerschen Sinne zu scheitern, nämlich grandios.

Nachdem sie sich im letzten Kultursommer schon Goethes Faust auf unwiderstehliche Weise angenommen haben, nähern sich Quast und Mosetter in diesem Jahr streitend und suchend Schiller und entdecken dabei nicht nur verblüffende Nebensächlichkeiten im Leben Schillers, sondern eröffnen auch neue Sichtweisen. Dabei spielt der Apfel als Schillers Leitmotiv ebenso eine Rolle wie die Bedeutung von Schillers Krankheiten für seine Werke. Im Grunde war er pausenlos krank, vom hartnäckigen Husten in der Kadettenanstalt bis hin zur finalen Tuberkulose in Weimar. Quast spielt diesmal deshalb nicht nur alle Rollen, sondern auch alle Krankheiten. Mosetter diagnostiziert, interpretiert und macht Therapievorschläge.

Ein Heft nach dem anderen von den wohlbekanntem gelben Heften holt Quast aus seinem Koffer. Mit den Räubern geht es los – Schiller infizierte sich mit Tbc und der Kunst, zwei schwere Infektionen mit Fieber und Räubern. Quast und Mosetter lesen und spielen aus den wichtigsten Werken des Klassikers und fechten dabei Biografische Aspekte - meist Schillers, manchmal aber auch Mosetters höchstpersönliche - ein, darunter auch den Obduktionsbericht Schillers, bei dem "man sich fragen musste, wie er überhaupt so lange leben konnte".

Ein humoristischer Leckerbissen, den man sich nicht entgehen lassen sollte!

Michael Quast und Philipp Mosetter

## **Mittwoch, 24. Juni** **Kassel-Wilhelmshöhe, Reithalle am Marstall, 20.00 Uhr**

Bewirtung ab 18.00 Uhr vor der Reithalle

Karten: 25,-- / 20,-- / 15,-- €

Das gesamte Programm des Kultursommers finden Sie unter [www.kultursommer-nordhessen.de](http://www.kultursommer-nordhessen.de).

Vorverkauf: Kultursommer Nordhessen, Tel.: 0561 / 988 393-99, HNA-Kartenservice, Tel: 0561/ 203 204, Musikhaus Bauer und Hieber bei Eichler, Tel.: 0561/ 91 888 61, Volksbühne Kassel, Tel.: 0561/ 14895 sowie die HNA-Geschäftsstellen, die WLZ-Geschäftsstellen und Touristinfos der Region.

*Hinweis für die Redaktion: Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Diese Presseinformation finden Sie auch online unter [www.kultursommer-nordhessen.de/presse/](http://www.kultursommer-nordhessen.de/presse/). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Silke Bierwirth, Tel. 0561-988 393-0, [sbierwirth@kultursommer-nordhessen.de](mailto:sbierwirth@kultursommer-nordhessen.de)*

---

Dank an: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen | LOTTO Hessen | B.Braun Melsungen AG | Förderverein R.D. e.V. | Viessmann Werke GmbH & Co. KG | RSE Planungsgesellschaft | W. & L. Jordan GmbH | Sparkassenstiftung Landkreis Kassel – Kultur | Kasseler Sparkasse | Wikus-Sägenfabrik | E.ON Mitte Vertrieb GmbH | Hübner GmbH | Dierichs Druck + Media | Kawai Europa GmbH | SV Sparkassen Versicherung AG | Stiftung Axel Bergmann | Müller+Partner Unternehmensberatung | von Waitzische Beteiligungen GmbH | Mercedes Benz, Niederlassung Kassel/Göttingen | Mercedes Benz, Produktbereich Achsen | SUET Saat- und Erntetechnik | Bernhard Starke GmbH | Städtische Werke AG | Ramada Treff Plaza Hotel Kassel | Deutsche Stiftung Musikleben | Waldeckische Landeszeitung | Der Grischäfer, Bad Emstal | Hessischer Rundfunk | Landkreise, Städte und Kommunen des Regierungsbezirks Kassel und an alle, die nicht genannt werden möchten.